

# Thornor Zeitung



Begründet

anno 1760

## Ostdeutsche Zeitung und General-Anzeiger

Erscheint täglich. Bezugspreis vierteljährlich bei Abholung von der Geschäftsstelle oder den Ausgabestellen in Thorn, Moders und Podgorz 1,80 M., durch Boten frei ins Haus gebracht 2,25 M., bei allen Postämtern 2 M., durch Briefträger 2,42 M.

Schriftleitung und Geschäftsstelle: Seglerstraße 11.  
Telegr.-Adr.: Thornor Zeitung. — Fernsprecher: Nr. 44.  
Verantwortlicher Schriftleiter: Carl August Müller in Thorn.  
Druck und Verlag von Buchdruckerei der Thornor Ostdeutschen Zeitung G. m. b. H., Thorn

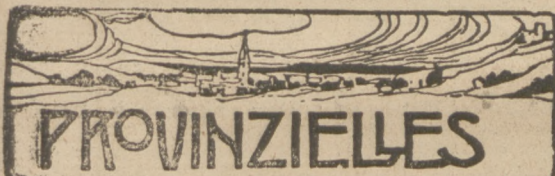
Anzeigenpreis: Die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Reklamen die Petitzeile 30 Pf. Anzeigen - Annahme für die abends erscheinende Nummer bis spätestens 2 Uhr nachmittags in der Geschäftsstelle.

Nr. 121.

Sonnabend, 26. Mai

Zweites Blatt.

1906.



### PROVINZIELLES

**Braudenz, 24. Mai.** Der Braudenzener Lehrerverein ist der Liedertafel zur Mitwirkung beim Preussischen Provinzial-Sängerfest beigetreten; dadurch wird die Liedertafel an dem Feste bei ihren Gesängen mit der stattlichen Anzahl von 100 Sängern auftreten können. Die Übungen finden bis zum Sängersfest wöchentlich zweimal, am Dienstag und Freitag, statt.

**Neuteich, 24. Mai.** Ertrunken in der Schwente aufgefunden wurde der 50 Jahre alte Maurergehülfe Jakob Bohl von hier. Wie er verunglückt ist, konnte bis jetzt nicht aufgeklärt werden.

**Danzig, 23. Mai.** Heute vormittag taumelte in stark angetrunkenem Zustande ein Mann in mittleren Jahren in den Anlagen an der Promenade herum und stürzte, ehe jemand es verhindern konnte, die Böschung hinab in die Radaune. Der Fluß nahm ihn mit, trotzdem die Tiefe dort keine bedeutende ist. Am Generalkommando konnte man den Körper aufhalten und ihn wieder ins Trockene bringen. Wiederbelebungsversuche blieben ohne Erfolg.

**Wollstein, 24. Mai.** Der Privatlehrer Stiebler, welcher früher hier kurze Zeit an der ehemaligen Knabenschule beschäftigt war, ist in Brockau in der Nähe von Breslau vom Zuge überfahren und gänzlich zersplittert worden.

**Gnesen, 24. Mai.** In unserer Nachbarstadt Tremessen sind echte Pocken ausgebrochen, die einige Todesfälle zur Folge hatten. — Der Ostmarkenverein beabsichtigte, hier ein Vereinshaus zu bauen. Der Oberpräsident hatte hierzu 400.000 Mark in Aussicht gestellt. Da aber nach Aufhebung der Sperre über das Hotel de l'Europe ein Mangel an deutschen Sälen nicht mehr vorliegt, hat man das Projekt fallen lassen, um andere Geschäfte nicht zu schädigen. In der letzten Sitzung des Ostmarkenvereins wurde auf eine Anfrage geantwortet, daß der Verein mit Gewährung von Darlehen trübe Erfahrungen gemacht und über eine Million Mark eingebüßt habe.



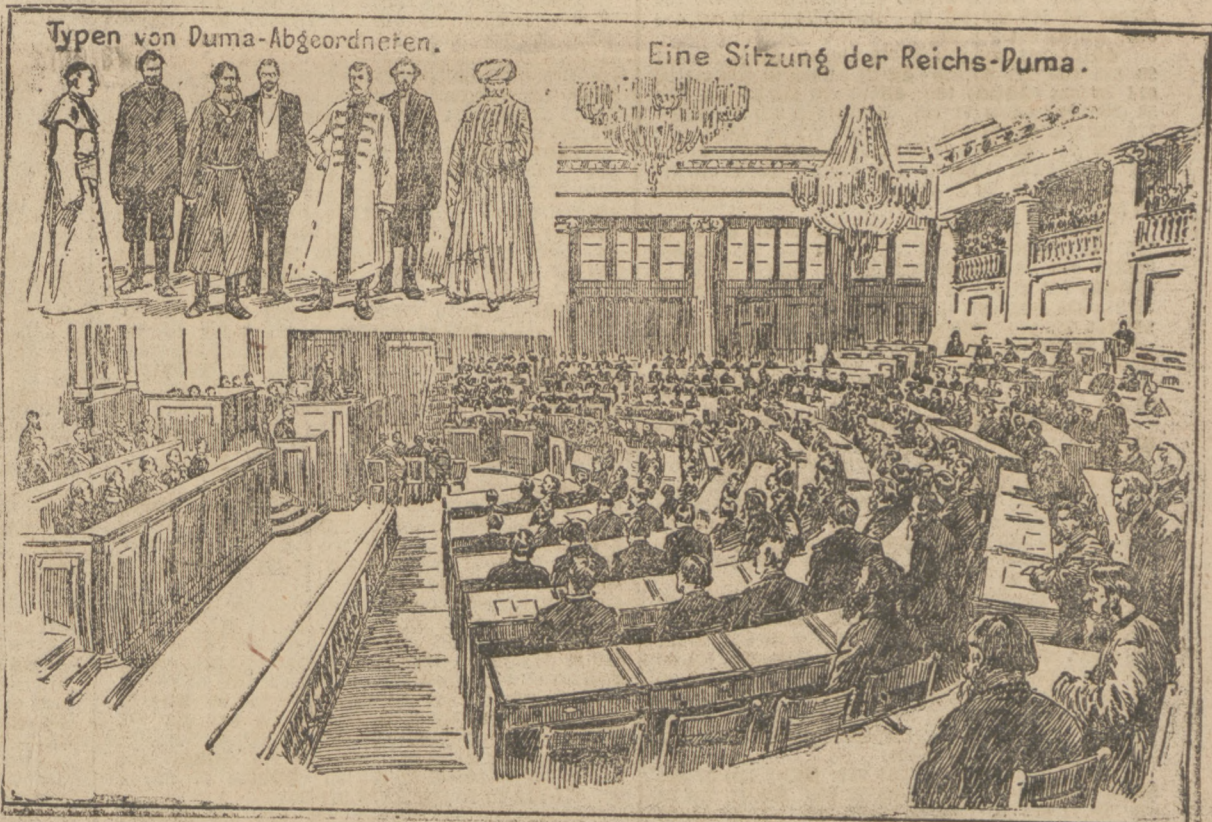
### LOKALES

Thorn, den 25. Mai.

**Strafhammersitzung vom 23. Mai 1906.** Wegen Vergehens gegen die Konkursordnung wurde der Kaufmann Otto Garbrecht von hier, der früher in Moders ein Kolonialwarengeschäft betrieb, zu einer Geldstrafe von 100 Mark, im Nichtbeitragsfalle zu 20 Tagen Gefängnis verurteilt. — Unter der Beschuldigung der gefährlichen Körperverletzung in 2 Fällen betrat der Arbeiter Michael Gadjinski aus Thornisch Papau die Anklagebank. Am 10. Februar d. J. waren im Krüge zu Thornisch Papau der Arbeiter Franz Hodom, dessen Sohn Stanislaus, der Angeklagte und andere Arbeiter beisammen. Auf dem Heimwege machte der Angeklagte dem Stanislaus Hodom Vorhaltungen, weil jener nach seiner Frau mit einem Steine geworfen haben sollte. Es kam zu einem Streit, in dessen Verlauf der Angeklagte auf die beiden Hodom mit einem Stocke einschlug. Bei einem erneuten Angriff holte der Angeklagte sogar ein Messer hervor und brachte dem alten Hodom damit recht erhebliche Verletzungen am Kopfe bei. Der Gerichtshof verurteilte ihn zu 1 Jahr 1 Monat Gefängnis. — Die dritte Verhandlung betraf den Arbeiter Martin Jaschinski, dessen Ehefrau Franziska Jaschinski geb. Labowicz, den Arbeiter Johann Kwiatkowski und dessen Ehefrau Angelika Kwiatkowski, sämtlich aus Leibisch. Sie sollen in der Nacht zum 15. Januar d. J. auf dem Bahnhof in Leibisch aus einem Eisenbahnwagen etwa 15 Zentner Kohlen entwendet haben. Die Beweisaufnahme führte zur Verurteilung der Angeklagten, und zwar wurden der Hermann Jaschinski als rückfälliger Dieb zu 4 Monaten Gefängnis, die übrigen Angeklagten zu je zwei Wochen Gefängnis verurteilt. — Die Anklage in der vierten Sache richtete sich gegen den aus der Untersuchungshaft vorgeführten, domizillierten Schweizer Franz Milczinski, der sich wegen schweren Diebstahls im straffschärfenden Rückfalle zu verantworten hatte. Milczinski verübte im Gerichtsgefängnis zu Braudenz eine ihm wegen Eigentumvergehens auferlegte Gefängnisstrafe von 1 Jahr 3 Monaten. Am 18. Fe-

## Wie die russische Duma aussieht.

Unsere heutigen Bilder lassen die Leser einen Blick auf die Duma werfen, wie sie gerade in voller Beratung begriffen ist. Das kleinere Bild in der Ecke oben stellt einige Typen russischer Parlamentarier dar. Die Körperschaft setzt sich aus 450 Abgeordneten aller Stände zusammen. Priester und Bauern, Rechtsanwälte, Tagelöhner, Kaufleute und Ärzte, Industriearbeiter und Künstler sitzen vereint nebeneinander und ihre Reden liefern die Beweise dafür, daß kaum ein Volk so sprachgewandt ist wie gerade diese Russen. Ein russisches Blatt hat eine Statistik veröffentlicht, aus der man erkennen kann, wie bunt die Duma zusammengekehrt ist. Freilich sind dem Blatte erst 442 Mitglieder bekannt, 8 Sitze sind noch nicht besetzt. Die Russen überwiegen natürlich mit 336 Sitzen, die Polen haben 52, die Juden 14, die Tataren



Typen von Duma-Abgeordneten.

Eine Sitzung der Reichs-Duma.

11 Sitze inne. Die Littauer brachten es auf 7, die Letten auf 6, die Esten auf 5 Sitze, dann erst kommen die Deutschen mit 4 Sitzen.

Der Rest verteilt sich auf 2 Baskiren, 2 Wachen, 1 Tschuwaschen, 1 Bulgaren, 1 Armenier.

bruar d. J. gelang es ihm, aus dem Gefängnis zu entkommen. Er trieb sich vagabundierend umher und verübte am frühen Morgen des 19. März ein neues Verbrechen, indem er in die Schlafkammer zu Schloß Birglau einbrach und daraus eine große Anzahl Kleidungsstücke, Wäsche, Portemonnaies mit Inhalt, Legitimationspapiere, eine Taschenuhr, einen Reisekoffer und andere Gegenstände stahl. Mit seiner Beute hatte sich Milczinski nach einer Schonung begeben, wo er seine Anstaltskleider mit den gestohlenen Kleidern vertauschte. Milczinski räumte die Anklage im wesentlichen ein. Der Gerichtshof erkannte gegen ihn auf 2 Jahre Gefängnis und Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte auf die Dauer von 4 Jahren. — Die letzte Verhandlung hatte ein Sittlichkeitsverbrechen zum Gegenstande. Sie fand deshalb unter Ausschluß der Öffentlichkeit statt. Auf der Anklagebank hatte der Arbeiter Marian Slawatki aus Culm Platz genommen, gegen den auf eine Gefängnisstrafe von 3 Monaten erkannt wurde.



### AUS ALLER WELT

\* Eine originelle Reklame. Zwei große Londoner Zeitungen haben angekündigt, daß sie für bestimmte Straßenbahn- und Omnibusbillette Preise, die im ganzen die Summe von 10.000 Mark erreichen sollen, auszahlen werden. Darauf hin hat sich eine große Aufregung vieler Leute bemächtigt, und das Londoner Straßenbild zeigt eine gewisse Veränderung. Die Billette, die man bisher achtlos fortwarf, werden nun zur geschätzten Ware, und der Arbeiter wie das Geschäftsmädchen, Kaufleute und andere Passanten widmen sich mit Begeisterung der neuen Beschäftigung. Läßt jemand achtlos sein Billett fallen, so entsteht ein Kampf um den nichtigen Papierzettel. Die Straßenbahnen und die Omnibusse sind überfüllt; viele, die sonst nicht fahren würden, kaufen sich „Tickets“, weil sie dadurch einen großen Gewinn zu machen hoffen. Auf dem Boden der Straßenbahnen ist auch nicht ein einziges Billett mehr zu erblicken. An den Kreuzungen der großen Bahnlinien halten ganze Schwärme von Jungen Wacht, um aufzufassen und auf irgend ein durch die Luft flatterndes „Ticket“ Jagd zu machen. Andere Kinder folgen den Wagen und betteln die darin Sitzenden um ein Billett an. Die eine der Zeitungen schreibt 20 Mark für jedes Billett mit einer gewinnenden Nummer aus irgend einer Stadt Englands aus, während die anderen für Billette von Londoner Straßenbahnen mit gewinnenden Nummern Gewinne bis zur Höhe von 200 Mk. angekündigt haben.

\* Die geheimnisvolle Tote. Vor einiger Zeit wurde in einem Londoner Hotel eine junge Französin tot aufgefunden; alle

Umstände deuteten auf Selbstmord hin, die Persönlichkeit der Toten konnte nicht festgestellt werden. Die Selbstmörderin hatte vor ihrem Tode alles auf die Seite gebracht, was Aufklärung über ihre Person hätte geben können. Man wußte im Hotel nur, daß sie Marie Derval hieß und aus Paris gekommen war. Seit Monaten bemühte sich die englische Behörde, das Dunkel der Affäre zu lichten. Jetzt endlich werden in dieser rätselhaften Angelegenheit weitere Einzelheiten bekannt. Es hat sich herausgestellt, daß Marie Derval niemand anderes ist als die russische Anarchistin Helene von Kerebel, die im Sold der Petersburger Polizei ihre Partei verraten haben soll. Sie wurde dafür von ihren Genossen zum Tode verurteilt. Zwei Jahre lang irrte sie flüchtend durch die Welt. Ueberall spürten die Sendboten der Feme des Gehekte wieder auf. In Paris war ihr eine neue Warnung zugegangen, und sie rettete sich nach England. Dort hörte sie von dem schrecklichen Tode Gapon's. Sie fürchtete das gleiche Schicksal für sich, verließ ihre Wohnung nicht mehr, hielt sich beständig eingeschlossen, und die Bewohner hörten sie Tag und Nacht in ihrem Zimmer umhergehen und jammern und weinen. Endlich entschloß sie sich, ihren Mördern zuvorzukommen, und machte selbst ihrem Leben ein Ende.

\* Das Urteil im Mordprozeß Charlet. Nach zweitägiger Verhandlung ist Dienstagabend in Berlin im Prozeß gegen den Mechaniker Paul Charlet, der angeklagt war, in Gemeinschaft mit seiner Ehefrau seine vier Jahre alte Tochter Hildegard ermordet und seine Frau nach Verabredung mit dieser getötet zu haben, das Urteil gefällt worden: Paul Charlet wurde wegen Totschlags, begangen an dem Kinde, unter Einbeziehung der gegen ihn in einer anderen Sache erkannten zwei Jahre Zuchthaus zu sieben Jahren Zuchthaus und fünf Jahren Ehrverlust verurteilt. Vier Monate wurden auf die Untersuchungshaft angerechnet. Charlet erklärte sich bereit, die Strafe sofort anzutreten.

\* Entdeckung eines Verbrechens. Auf dem Gleis der Köln-Bonner Vorgebirgsbahn wurde, wie ein Telegramm meldet, die Leiche eines jungen Mannes gefunden. Zuerst wurde Selbstmord angenommen. Wie nun festgestellt ist, handelt es sich um ein Verbrechen. Die Mörder haben die Leiche auf das Gleis geschleift. Die Mutter des Ermordeten, deren einziger Sohn er war, brach ohnmächtig an der Leiche zusammen und liegt schwer krank darnieder.



### HANDELSTEIL

**Ämtliche Notierungen der Danziger Börse vom 23. Mai.**  
(Ohne Gewähr.)

Für Getreide, Hülsenfrüchte und Olsaaten werden außer dem notierten Preise 2 Mark per Tonne sogenannte Faktorei-Provision usancemäßig vom Käufer an den Verkäufer vergütet.  
**Weizen** per Tonne von 1000 Kilogramm  
inländisch hochbunt und weiß 761 Gr. 180 Mk. bez.  
inländisch rot 729 Gr. 168 Mk. bez.  
transito rot 777 Gr. 130 Mk. bez.  
**Gerste** per Tonne von 1000 Kilogr.  
transito große 620-641 Gr. 105-109 Mk. bez.  
ohne Gewicht 102-103 1/2 Mk. bez.  
**Hafer** per Tonne von 1000 Kilogramm  
inländischer 163 Mk. bez.  
transito 115 Mk. bez.  
**Reinsoat** per Tonne von 1000 Kilogr.  
210 Mk. bez.  
**Alele** per 100 Kilogr. Weizen- 8,30-8,45 Mk. bez.  
Roggen- 9,40-9,75 Mk. bez.  
**Rohzucker.** Tendenz ruhig. Rendement 88° franko  
Neufahrwasser 7,75 Mk. inkl. Sack Geld. Rendement  
75° franko Neufahrwasser 6,25 Mk. inkl. Sack bez.

**Magdeburg, 23. Mai.** (Zuckerbericht.) Kornzucker 88 Grad ohne Sack 7,75-8,00. Nachprodukte, 75 Grad ohne Sack 6,00-6,10. Stimmung: Matt. Brodrassnade 1 ohne Fah 17,87 1/2-18,00. Kristallzucker 1 mit Sack —, —, —, Gem. Raffinade mit Sack 17,50-17,75. Gem. Melis mit Sack 17,00-17,25. Stimmung: Ruhig. Rohzucker 1. Produktion Transitz frei an Bord Hamburg per Mai 15,60 Gd., 15,70 Br., per Juni 15,65 Gd., 15,70 Br., per Juli 15,85 Gd., 15,95 Br., per August 16,10 Gd., 16,20 Br., per Oktober-Dezember 16,60 Gd., 16,65 Br. Ruhig.

**Röln, 23. Mai.** Rübel loco 54,50, per Oktober 56, —, Wetter: Schön.  
**Hamburg, 23. Mai,** abends 6 Uhr. Zuckermarkt. Rüben-Rohzucker 1. Produktion Basis 98 Proz. Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per 100 Kilo per Mai 15,75, per Juni 15,80, per August 16,20, per Oktober 16,60 per Dezember 16,65, per März 17,00. Behauptet.

**Hamburg, 23. Mai,** abends 3 Uhr. Kaffee good average Santos per Mai 36 3/4 Gd., per September 37 1/4 Gd., per Dezember 37 3/4 Gd., per März 38 1/4 Gd. Ruhig.

**IL Porter**  
BARCLAY, PERKINS & Co.  
Uns. org. echte Porterbier ist n. m. uns gesetzl. geschütztes Etikett zu haben

**„Henneberg-Seide“** v. 95 Pf.  
— für alle Toiletten-Zwecke — zollfrei!  
Muster an jedermann  
Nur direkt Seidenfabrik Henneberg, Zürich.



## 214. Königl. Preuss. Klassenlotterie.

5. Klasse. 15. Ziehungstag. 23. Mai 1906. Vormittag.  
Nur die Gewinne über 200 M. sind in Klammern beigef.  
(Ohne Gewähr. N. St.-M. f. S.) (Nachdruck verboten.)

238 445 91 910 95 1071 89 116 53 348 421 561  
712 94 2012 15 153 71 504 5 655 990 3115 40 (1000)  
685 752 83 857 925 4234 389 90 702 6 847 5145 216  
408 574 (1000) 712 40 63 808 18 976 6113 76 227 69  
335 (1000) 46 80 661 (500) 79 888 986 7138 263 407  
26 611 (500) 83 738 69 920 8471 703 (1000) 99 806  
982 4037 113 80 85 95 304 55 532 (3000) 64 858  
81 88 (1000) 953 79  
10093 101 (500) 70 (3000) 235 655 989 11201  
400 58 (3000) 66 563 (500) 659 92 743 12163 227  
44 303 79 97 419 80 560 675 13015 125 29 459 912  
14090 528 754 64 66 807 83 15006 329 91 97 592  
729 35 (1000) 961 16094 178 91 258 305 19 477 509  
61 661 923 85 17065 359 63 78 428 540 76 859  
18180 88 (1000) 286 879 475 (1000) 661 778 19129  
327 45 578 869 954  
20043 234 314 522 679 21502 69 94 677 22216  
45 313 574 91 640 97 (500) 728 971 22315 779 24075  
447 (3000) 899 25066 155 421 23078 101 62 91  
247 406 58 (500) 585 638 (500) 59 903 16 49 27195  
(3000) 219 72 340 760 890 30 28016 211 493 522  
700 1 11 (500) 626 50 901 29039 202 41 48 71 311  
629 (500) 733 981  
30025 (1000) 141 71 87 232 529 (500) 624 69 735  
883 31083 (500) 140 349 55 419 574 784 925 26  
32333 734 988 (3000) 31367 501 947 34130 78 270  
603 29 88 (500) 832 82 948 61 35130 293 357 486 87  
595 96 606 36250 67 380 421 (500) 85 557 796 932  
27048 185 586 659 807 56 38155 74 (1000) 807 453  
504 24984 561 773 998  
41011 201 806 600 81 789 916 94 41024 238 411  
93 535 650 717 87 878 42024 35 188 91 383 411 82  
614 36 834 (3000) 980 43085 213 436 63 705 (500)  
58 (500) 94 44034 71 136 350 692 (500) 810 57 45058  
178 263 393 41259 91 616 769 83 888 972 82 46318 852  
63 939 74 47239 350 452 (500) 572 633 847 48046  
431 533 604 766 (1000) 68 (500) 830 96 49182 208 315  
65 479 527 35 70 85 617 21 738 820 964 70 (3000)  
93 (500)  
50061 62 196 (1000) 211 651 921 56 65 51102 38  
215 345 (3000) 91 433 (1000) 521 77 705 62 831  
55222 305 722 41 93 902 80 96 53003 85 262 87  
(3000) 320 29158 42 43 5834 54021 27 150 (500)  
88 373 455 (500) 642 81 918 32 36 55027 107 (1000)  
569 666 758 872 56006 (3000) 93 99 328 470 558  
(1000) 86 860 954 57141 39 429 66 504 (1000) 23 651  
(500) 753 964 (3000) 55215 43 351 61 80 84 (500)  
580 682 810 11 (1000) 18 94 59107 229 (3000) 385  
92 464 550 814 19 912  
60446 (500) 95 547 54 (500) 773 882 990 (1000)  
61105 14 56 62 217 71 684 788 82 61222 459  
(500) 532 56 65 718 19 (500) 70 839 63128 (1000)  
35 98 574 676 753 841 67 923 64025 185 385 (500)  
471 99 893 953 58 87 65125 (500) 317 88 748 894  
66107 40 215 327 (1000) 436 81 529 87 722 847 55  
(500) 67268 604 624 38 (3000) 702 813 923 68482  
634 (500) 85 910 69096 163 201 87 460 63 543 909  
718 97 909 19 95  
70011 150 70 302 40 (1000) 80 561 (1000) 99 605  
845 71012 48 99 304 504 (1000) 66 706 887 976  
72220 22 (500) 72 235 445 (1000) 65 504 39 650 70 787  
825 (1000) 73116 204 44 94 (3000) 972 (500) 404 93  
526 876 74239 55 303 (500) 59 510 686 772 804 33  
75142 57 492 517 66 92 655 765 69 946 76057 204  
73 567 474 584 (1000) 791 803 77118 355 496 678  
774 815 78049 185 812 25 457 612 382 41 79 967  
79224 710 843 52 62 86 (500)  
80034 121 25 276 973 754 917 81249 716 67 996  
82036 39 92 107 95 510 (500) 27 885 83071 203 59  
326 52 71 636 60 (500) 71 (500) 71 81155 228 95  
369 434 83 88 503 618 98 710 30 840 90 925 85041  
264 316 71 495 562 86085 109 289 378 494 786 846  
(500) 70 904 43 83 87048 135 368 9 51 572 672 755  
998 88090 110 418 34 65 596 17 697 (500) 766 916  
94 89121 78 206 65 460 633 802 913  
90069 71 137 214 38 (3000) 85 702 76 883 98  
91376 96 (500) 502 (500) 606 98 725 883 92171 225  
349 453 926 93042 83 249 513 14 77 699 703 55 962  
94068 (500) 85 408 32 (1000) 597 867 (500) 95047  
(3000) 218 (500) 903 96136 58 (3000) 693 (500)  
711 60 998 97029 (5000) 65 87 412 673 833 910 14  
(500) 63 98028 238 52 395 511 24 81 851 938 99015  
53 297 442 (500) 738 804  
100028 86 555 940 101046 75 (3000) 232 72  
569 615 (500) 789 (3000) 102089 245 74 485 524 32  
663 686 973 103033 251 75 333 403 617 785 804  
62 979 104065 202 56 385 702 871 74 105122 67 213  
548 (3000) 74 656 (1000) 705 826 89 106028 69 276  
460 80 512 792 (1000) 99 (500) 852 (500) 993 107089  
131 246 422 (5000) 64 655 (3000) 716 33 52 922  
108159 267 509 19 (500) 24 27 52 653 706 988 73  
109056 249 503 41 655 (5000) 792 804 35  
110252 78 521 50 753 807 111024 45 241 356 532  
85 (1000) 867 935 (500) 112011 187 321 488 509 26  
(3000) 933 113140 75 357 (3000) 73 476 501 20  
724 28 114216 408 9 603 66 (500) 71 857 63 956  
115405 52 (1000) 95 528 663 (1000) 793 980 116186  
43 66 (500) 231 (1000) 67 634 97 117092 214 (3000)  
89 409 55 503 55 661 93 98 854 980 (1000) 55 118070  
351 504 19 622 892 119074 (500) 312 404 11 71 557  
713 66 88 812 78 905 59  
120122 405 557 896 917 (1000) 37 (1000) 121043  
207 356 537 629 899 923 (3000) 122006 389 451

## 214. Königl. Preuss. Klassenlotterie.

5. Klasse. 15. Ziehungstag. 23. Mai 1906. Nachmittag.  
Nur die Gewinne über 200 M. sind in Klammern beigef.  
(Ohne Gewähr. N. St.-M. f. S.) (Nachdruck verboten.)

9 11 31 56 166 479 597 631 752 971 1156 352  
(500) 791 861 2008 188 (3000) 99 255 485 573 748  
883 (500) 900 (500) 3315 601 964 4006 26 (1000) 69  
(500) 112 296 (1000) 899 5061 185 400 559 755 83 902  
53 70 6029 52 449 590 937 7061 98 403 556 716 34  
938 8050 147 213 21 450 505 15 (500) 29 791 812  
9099 142 (1000) 43 61 553 746 956 81  
10259 509 (1000) 31 76 704 859 955 (500) 11171  
366 435 718 (1000) 53 854 79 928 32 39 42 (500) 58 90  
12245 79 452 466 13048 117 288 408 501 82 626 805  
49 902 14025 230 311 527 47 (500) 50 624 868 15053  
68 196 345 96 657 851 958 59 16003 10 259 573 613  
76 712 39 848 57 991 (3000) 17056 245 307 415 93  
579 (1000) 716 18069 (1000) 351 428 82 (500) 658 926  
19118 240 341 704 64  
20089 181 (3000) 231 346 562 (1000) 69 (1000)  
702 7 952 21040 74 147 444 551 709 830 913 22012  
39 50 109 63 340 60 771 82 (500) 970 23063 439 537  
758 (3000) 904 83 (1000) 24145 282 95 319 476 680  
(3000) 89 820 61 982 94 25002 433 (1000) 87 669  
890 905 26023 203 398 768 854 (3000) 958 27005  
207 32 (3000) 622 814 981 (1000) 28389 80 (500)  
588 795 800 29 52 29087 109 298 306 700 28 43 803  
951 41  
30004 6 (500) 19 57 73 113 383 682 730 65 934  
59 31492 532 66 630 46 841 32420 59 81 521 94 602  
73 856 32012 233 486 531 627 (1000) 82 780 97 34009  
33 64 116 243 407 47 60 75 537 644 859 911 53  
35002 164 271 77 570 (500) 83 633 63 758 934 41  
(500) 73 (1000) 34057 (500) 126 77 254 353 72 (3000)  
37005 44 138 (500) 53 249 85 481 858 934 38070  
523 47 94 608 967 39188 203 64 767 679 905 (500)  
40238 39 81 846 55 593 854 934 44 63 41040 (500)  
388 552 742 851 77 928 42308 (1000) 438 721 (3000)  
845 903 44 90 43018 66 86 347 97 567 678 752 93  
(500) 834 983 44045 74 154 348 62 484 521 676 (500)  
736 (500) 61 84 90 847 (500) 92 907 70 45175 217 343  
492 699 971 79 (3000) 84 46118 213 47 880 (3000)  
440 743 51 823 917 472002 44 691 802 86 995 48081  
(1000) 88 267 74 79 321 23 67 692 (1000) 763 839  
49034 84 201 (1000) 303 (3000)  
50005 169 204 89 (1000) 608 700 843 990 51078  
88 203 330 442 68 511 632 916 52050 232 45 353 578  
784 838 935 53109 (1000) 412 (1000) 97 567 696 84  
54181 336 517 (500) 43 94 745 55546 615 36 809  
768 894 55619 (3000) 27 252 662 (500) 86 752 809  
73 (1000) 57087 219 383 460 914 58388 503 (3000)  
14 735 59086 (3000) 352 436 842 (1000)  
60007 178 231 340 701 946 58 61129 672 62045  
130 524 600 53 878 931 71 85 96 (500) 63117 214  
(3000) 64 465 31083 79 106 89 311 41 91 435 619  
963 89 65002 31 604 43 515 66191 420 63 (500)  
76 800 21 904 68254 310 418 647 994 69104 53 68  
(1000) 279 452 78 589 (500) 667 69 (1000) 97  
70028 45 210 152 32 309 71021 235 367 94 418  
618 805 85 942 72002 203 63 354 450 806 34 738  
73035 34 252 519 71416 392 455 560 840 763 75048  
163 398 (1000) 446 (1000) 88 529 76200 328 765 814  
74 (1000) 77096 (3000) 53 127 517 704 876 78019  
238 320 413 18416 62 824 42 (500) 976 (1000) 79020  
(500) 95 133 298 (500) 373 518 52 612 981  
80043 117 (3000) 59 234 317 502 698 739 41 55  
88 (1000) 822 30 79 (75000) 991 81006 27 502 52  
(500) 62 626 705 (1000) 874 907 82255 643 92 751  
986 83200 2357071138 83 853 88 84082150 633 942  
85141 922 64 86229 343 87 488 704 87015 228 325  
786 809 43 88113 55 63 213 67 371 490 512 69 94  
(500) 739 980 89212 (3000) 58 99 334 81 82 446  
576 458 804 22 94 923  
90007 79 (1000) 260 404 42 537 61 626 65 715 88  
(500) 817 36 58 91337 242 638 (500) 84 (1000) 891  
941 92084 116 28 509 9250 93266 330 90 94 98 988  
94141 314 532 33 65 681 731 651 (1000) 60 984 (1000)  
97 95180 592 604 64 878 (500) 948 63 96045 134  
86 266 91 (500) 350 418 501 621 92 97 889 95 97014  
(500) 119 49 98 547 672 700 4 880 975 (1000) 98157  
244 (500) 536 559 957 99328 32 505 85 958 (500)  
100071 140 71 89 231 53 349 91 (500) 439 58 628  
36 724 (500) 66 101005 14 91 205 310 23 609 635 845  
946 64 102460 641 913 103119 80 81 276 538 665  
747 104510 696 913 41 195138 237 552 757 854  
106110 47 214 (500) 542 97 619 708 (500) 957 107080  
(500) 222 58 309 451 978 (500) 108005 170 312 422  
27 514 45 683 90 947 (500) 109084 535 624 853  
110306 12 36 65 79 (500) 406 516 677 714 959  
111163 320 63 422 27 526 678 703 861 78 112137 387  
63 89 435 67 503 61 610 36 40 780 902 30 88 (3000)  
113027 437 79 587 745 (500) 849 944 53 75 84 90  
114009 164 378 648 748 816 58 955 61 115009 245 72  
302 54 426 29 754 (500) 116003 (500) 219 648 773 908  
82 117086 76 266 395 466 621 (3000) 819 (3000)  
118240 94 (3000) 714 81 (500) 847 119117 56 288  
330 418 642 (3000) 752 864 970 94  
120087 127 78 (1000) 274 351 93 410 678 735 898  
982 (500) 92 121052 387 446 639 898 919 122033  
197 241 64 552 (500) 733 881 123244 338 229 46 43  
142 421313 81 83 496 715 923 26 99 125220 335  
42 403 509 15 (500) 719 45 849 126376 595 757 894  
944 127008 (500) 168 211 43 64 374 489 625 95 99  
353 128030 97 119 39 248 78 345 (500) 95 (1000) 476  
521 37 129153 214 26 52 53 351 440 501 47 62  
(1000) 786 927 82

## 130285 368 (500) 446 500 625 32 131003 455 565

983 (3000) 132033 53 200 845 444 542 769 878 90  
(1000) 93 910 133038 450 99 554 665 (500) 718 72  
975 131044 216 (500) 60 651 735 842 77 906  
135089 (1000) 277 375 649 63 767 914 136054 179  
85 90 291 303 8 65 84 633 95 (500) 137036 108 290  
423 38 72 532 670 (5000) 737 897 (1000) 138039  
43 213 (500) 442 71 509 703 62 (1000) 965 139056  
86 504 854 67 977  
140018 358 421 526 668 77 744 69 955 141008  
67 219 23 495 (3000) 779 (1000) 836 77 950 152084  
117 63 69 213 (3000) 452 830 925 71 882 133200  
302 (500) 49 430 535 615 (3000) 794 984 144021  
366 471 (3000) 732 825 903 78 145045 (1000) 145  
451 (500) 630 853 (3000) 40 146060 238 326 53 54  
69 83 695 745 62 84 95 828 (1000) 9 3 14703 150  
507 (500) 95 928 148189 225 315 547 709 24 988  
149089 126 94 239 360 833 912 23 60  
150330 574 644 151027 189 285 307 95 509 10  
18 759 63 67 929 63 (500) 71 (1000) 152288 603 765  
153048 154 380 445 578 86 775 829 76 91 997 154058  
234 471 92 578 600 (3000) 78 999 155044 139 86  
88 200 53 346 93 430 854 156096 (10000) 323 418  
564 81 698 786 157000 164 318 74 494 (3000) 579  
670 876 158377 468 71 666 979 159002 19 188 320  
87 510 835 979  
160067 274 445 511 962 161167 237 453 56 74  
608 41 837 60 979 162071 (1000) 114 (500) 376 476  
855 163131 245 72 (3000) 434 781 164041 (500)  
293 503 52 (500) 608 758 165211 507 90 607 845 (1000)  
976 85 166109 16 262 (3000) 329 494 507 51 785  
955 167041 204 686 770 943 168044 110 351 443  
630 722 (3000) 86 169312 28 68 488 574 628 36  
783 883 (3000)  
170016 359 450 521 57 727 57 97 (500) 808 17 939  
89 171255 68 556 736 884 956 57 172023 61 173  
233 59 534 98 (500) 622 707 801 173077 (500) 321  
(1000) 53 96 557 (500) 60 661 91 988 174047 134 499  
175033 147 319 (500) 433 543 93 611 83 708 37 888  
(500) 912 45 176156 380 84 409 617 74 177106 253  
75 316 407 753 837 961 178325 404 518 (1000) 54 673  
75 85 881 179041 205 (1000) 304 473 95 649 765 (1000)  
130066 318 56 65 432 41 803 961 93 181081 92  
146 284 380 (3000) 724 182002 89 312 (500) 448 88  
96 633 38 772 815 945 90 183171 92 283 746 74 858  
62 98 184209 04 94 477 (500) 588 610 45 (1000) 61  
824 38 94 45 185010 64 252 301 455 (3000) 73  
432 520 622 27 717 (3000) 844 (500) 900 62 186222  
556 (1000) 65 609 903 187225 (1000) 414 524 742 (500)  
827 188453 721 78 189045 343 402 74 537 697 708  
24 (1000) 84 810 925  
190023 334 98 574 75 (500) 712 859 67 191037  
151 605 (500) 6 823 886 192448 73 98 (500) 259 63  
90 552 69 625 54 89 193306 53 440 (500) 652



Achtung!

THORN.  
Im früher Waaserschen Restaurant  
Manerstrasse Nr. 10, zwischen Breitestrasse und Welchsel.

Achtung!

Spottbillig. — Kein Kaufzwang. — Zum Aussuchen. — Spottbillig.  
Dienstag, d. 29. d. Mts., abends 7 Uhr unwiderruflich Schluß d. Verkaufs.

## Riesen - Massenverkäufe von Emaillewaren.

Mehrere Eisenbahn-Waggonladungen aus den größten Emaillewerken Deutschlands sollen zu fabelhaft billigen Preisen verkauft werden.  
Alle Haus- und Küchengeräte in selten großer Auswahl spottbillig.

Da nun noch ein sehr großes Lager vorhanden ist, dauert der Ausverkauf noch 3 Tage!

Noch weit billiger wie bisher.

Jeder wird zum Besehen der Ware eingeladen.

Jeder, der die günstige Gelegenheit versäumt, ist sich selbst zum Schaden.

Täglich geöffnet von 9 bis 1 Uhr vormittags und 2½ bis 7 Uhr abends.

Nur noch 3 Tage!

Sonntags bleibt geschlossen!

Otto Lindemann aus Hannover.

## Aufruf!

Am 10. März ist Eugen Richter gestorben. Vier Jahrzehnte hindurch hat er eine bedeutende politische Wirksamkeit entfaltet und seine großen Geistesgaben ausschließlich in den politischen Dienst des Vaterlandes gestellt. Als Berater und Warner hat er unermüdet in Wort und Schrift an dem Ausbau der Gesetzgebung teilgenommen und auf allen Gebieten des öffentlichen Lebens für das Gemeinwohl und die Freiheit des deutschen Volk gestritten.

Tief trauert um ihn die Partei, der es vergönnt war, ihn ihren Führer zu nennen. Doch nicht ihr allein galt sein Streben, nicht ihr allein gehört sein Andenken. Er kämpfte für die Partei, weil er der Überzeugung war, daß durch die Pflege und Verwirklichung ihrer Ideale die Wohlfahrt des Ganzen herbeigeführt werde. Sie war ihm nicht Selbstzweck, sondern ein Werkzeug wahrhaft nationaler Arbeit. Deshalb vereinigte um seine Bahre die Trauer alle, die mit dem Lebenden dasselbe hohe Ziel ob auf seinem oder auf anderem Wege verfolgten. Freunde und Gegner wetteiferten, seiner Geistesgröße, Charakterfestigkeit und Selbstlosigkeit Anerkennung zu zollen. Das deutsche Volk empfand und beklagte, daß es den Verlust eines seiner Besten zu beklagen hat.

Das Wirken Eugen Richters ist unvergänglich. In seinem Geiste wird das liberale Bürgertum die politische Arbeit weiterführen, um den liberalen Staatsgedanken zur Geltung zu bringen. Der Name Eugen Richter wird mit Liebe und Verehrung genannt werden, so lange deutsche Herzen für Recht und Freiheit schlagen.

Um aber auch sein Bild für nachfolgende Geschlechter festzuhalten, wollen wir ihm ein Denkmal errichten, zugleich als ein Wahrzeichen der Treue und Dankbarkeit des deutschen Volkes, dem Eugen Richter sein Lebenswerk gewidmet hat.

Wir bitten alle, die auf diese Weise mit uns den großen Politiker ehren wollen, ihren Beitrag, eventuell unter Chiffre, an die Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) zu Berlin, Schinklerplatz 1—2 oder deren Depositenkassen auf das Konto „Eugen-Richter-Denkmalfonds“ zu senden. Ueber die Eingänge wird öffentlich quittiert werden.

Berlin, im Mai 1906.

### Der Arbeitsausschuß

Reinhardt Schmidt-Elsfeld, M. d. R. u. d. Abg.-S., Elberfeld; Dr. Müller-Sagan, M. d. R., Groß-Bieberfelde, Vorsitzender, Berlin; Dr. Hans Krüger, M. d. Abg.-S., Charlottenburg; Carl Biell, Präsident der Handelskammer M. d. R. u. d. Abg.-S., Brandenburg; Stadt. Herm. Buschhaus, Hagen i. W.; Justizrat Oscar Cassel, M. d. Abg.-S., Berlin; Dr. Hugo Gerschel, M. d. Abg.-S., Berlin; Stadthalter Kaempler, Präsident der Korporation der Kaufmannschaft, M. d. R., Berlin; Schatzmeister: Justizrat Kernth, M. d. Abg.-S. und Stadt.-Vorsteher, Danzig; Julius Kopsch, M. d. R. u. d. Abg.-S., Berlin; Louis Kruse, Stadt., Hagen i. W.; Carl Kundel, Schriftsteller, Schöneberg; Max Loosenbeck, Stadt., Hagen i. W.; Carl Looser, Bankier, Berlin; Assessor a. D. Oscar Meyer, Handelskammerpräsident, Charlottenburg, Geschäftsführer; Louis Sachs, Stadt., Berlin; Justizrat Albert Traeger, M. d. R. u. d. Abg.-S., Berlin; Dr. O. Wiemer, Syndikus, M. d. R. u. d. Abg.-S., Berlin.

### Der Ehrenausschuß

Dr. Georg Bender, Oberbürgermeister, Breslau; Geh. Hofrat Dr. von Brunner, 2. Bürgermeister, München; Dr. Contag, Oberbürgermeister, Nordhausen; Cuno, Erster Bürgermeister, Hagen i. W.; Ehlers, Oberbürgermeister, Danzig; Gauss, Oberbürgermeister, Stuttgart; Kirschnor, Oberbürgermeister, Berlin; Koerte, Oberbürgermeister, Königsberg i. Pr.; Dr. Langerhans, Stadt.-Vorsteher, Ehrenvorsitzender des Zentralausschusses der Freisinnigen Volkspartei, Berlin; Liebetran, Oberbürgermeister, Präsident des Landtages, Gotha; Friedrich Payer, Präsident des Württembergischen Landtages, M. d. R., Stuttgart; Rivo, Erster Bürgermeister, Halle; Schmieder, Oberbürgermeister, Eisenach; Schustehrus, Oberbürgermeister, Charlottenburg; A. L. Wex, Erster Vizepräsident der Bürgerchaft, Hamburg; Wilde, Oberbürgermeister, Schöneberg.

### Belanntmachung.

Trotz mündlicher Belehnungen und Ermahnungen lassen Hilfsbedürftige Gesuche und Anträge auf Gewährung von Armenunterstützungen und der gleichen in den meisten Fällen durch dritte Personen, namentlich aber durch sogenannte Volksanwälte anfertigen und uns durch die Post zugehen, statt solche auf unserem Armenbüro Rathaus, Zimmer 25, mündlich vorzubringen.

Abgesehen davon, daß diese unverständliche und unsachlich verfaßten Schriftstücke der Verwaltung viel Arbeit verursachen und die Erledigung der Anträge die in den meisten Fällen dringlich sind, unnötig verzögern, verleiten sie die Antragsteller zu Ausgaben, die zu der geleisteten Arbeit und der zu erwartenden Unterstützung in keinem Verhältnis stehen und die Hilfsbedürftigen um so härter treffen, als sie das Geld von ihrem geringen Einkommen zahlen müssen.

Wir weisen deshalb die Interessenten darauf hin, daß Anträge auf Gewährung von Armenunterstützungen aller Art in unserem Armen-Büro jederzeit entgegengenommen und den Bittstellern alle erforderlichen Auskünfte bereitwillig erteilt werden. Dagegen werden schriftliche Anträge, wenn nicht besonders begründet, unberücksichtigt bleiben.

Thorn, den 17. Mai 1906.  
Der Magistrat,  
Armenverwaltung.

Kalk, Zement,  
Gyps, Rohrgewebe

empfehlen  
bei billigster Preisberechnung:  
Carl Kleemann, Thorn-Moder,  
Fernspr. 202.

Mohra im Karton  
beliebteste  
Delikatess-  
Margarine  
Vollkommenster Buttersatz.  
Überall stets frisch zu haben.



A. Irmer, Bachestr. 57.

Grabdenkmal - Fabrik  
Fernsprecher 257. — Fernsprecher 257.

Grabdenkmäler  
Grabkisten  
Grabgitter

Auch gegen Teilzahlungen.  
Sandstein, Marmor, Granit, Kunst-  
stein und Zementarbeiten.

Treppentufen, Baudekorationen etc.  
Marmor-Einrichtungen für Bäckerei, Fleischerei und Friseur.

Echt englische  
Vigogne - Wolle

das beste Strumpfgarn für Schweißfüße.  
A. Petersilge, Schloßstraße  
(Schützenhaus).

### Besten Schutz gegen Mottenfrass

gewährt

„Motten-Möning“  
D. R. Patent Nr. 137057.

Flasche 0,60 u. 1 Mk.  
zu haben bei

J. M. Wendisch Nachf.  
Seifenfabrik

33 Altstädter Markt 33.

Kalk,  
Zement,  
Gyps,  
Theer,  
Dachpappe,  
I Träger,  
Drahtstifte,  
Baubeschläge.  
Franz Zährer,  
Baumaterialienhandlung.

Beste obersch. Steinkohlen

Salon-Briketts

Kleingemachtes Brennholz

liefert zu billigsten Preisen jedes  
Quantum frei ins Haus  
Fritz Uimer, Moder.

### Kirchliche Nachrichten.

Sonntag, den 27. Mai 1906.

Altstädtische evangelische Kirche.  
Vorm. 9½ Uhr: Gottesdienst.  
Herr Pfarrer Jacobi. Abends  
6 Uhr: Gottesdienst. Herr Pfarrer  
Stachowicz.

Neust. ev. Kirche. Vormittags  
8 Uhr: Gottesdienst. Herr  
Superintendent Waubke. Vorm.  
9½ Uhr: Gottesdienst. Herr  
Pfarrer Heuer. Nachher Beichte  
und Abendmahl.

Garnisonkirche. Vorm. 10 Uhr:  
Gottesdienst. Herr Divisions-  
pfarrer Dr. Greeven. Vorm.  
11½ Uhr: Kindergottesdienst.  
Herr Divisionspfarrer Krüger.

Evangel.-lutherische Kirche (Bachstr.).  
Vorm. 9½ Uhr: Gottesdienst mit  
Abendmahl. Einsegnung. Herr  
Pastor Wohlgemuth.

Christliche Gemeinschaft innerhalb  
der ev. Landeskirche zu Thorn.  
Lokal: Evangelisations-Kapelle,  
Bergstraße (beim Bayerndenkmal).  
Nachm. 1½ Uhr: Sonntagsschule,  
3 Uhr: Blaukreuz-Versammlung,  
5 Uhr: Evangelisations-Versamm-  
lung.

Thorner Enthaltensamkeit-Verein  
zum blauen Kreuz. Nachm.  
3 Uhr: Gebetsversammlung mit  
Vortrag im Vereinsaal, Gerech-  
tstraße 4 (Mädchenmittelschule.)

Mädchenschule Moder. Vorm.  
10 Uhr: Gottesdienst. Herr  
Pfarrer Jöbst. Nachher Beichte  
und Abendmahl.

Ev. Gemeinde - Rudak - Stewken.  
Rudak. Vorm. 9½ Uhr: Gottes-  
dienst. Darnach Unterredung mit  
den eingeweihten Mädchen. Herr  
Prediger Hammer.

Seilsarmee (Turnstr. 12, 1 Tr.).  
Nachmittags 4½ Uhr: Rod- und  
Dankversammlung. Abends 8½  
Uhr: Feils-Versammlung. Jeden  
Abend 8½ Uhr: Versammlung  
außer Dienstag und Sonnabend.

Möhl. Zimmer auch mit Kabinett z.  
verm. Schillerstr. 20

### Thorner Marktpreise.

Freitag, den 25. Mai cr.

Der Markt war gut beschickt.

		niedr. 1906.	Preis.
Weizen	100 Kg.	16 50	17 50
Roggen		13	14 80
Gerste		12 80	13 80
Hafer		14	15 80
Stroh (Richt-)		4 50	5 50
Heu		4 50	5 50
Kartoffeln	50 Kg.	80	1 50
Rindfleisch	Kilo	1 20	1 50
Kalb fleisch		1	1 50
Schweinefleisch		1 20	1 60
Hammelfleisch		1 40	1 60
Karpfen		1 20	1 60
Zander		1 20	1 60
Aale		1 80	2
Schleie		1	1 50
Hechte		1	1 40
Breßen		60	80
Barsche		60	1
Karasschen		1	1 30
Weißfische		20	40
Flundern		4	80
Krebse	Schock	7	6
Puten	Stück	2 80	3 50
Gänse	Paar	2 50	3
Enten	Stück	1 50	2
Fühner, alte	Paar	1	2
junge		80	90
Tauben	Stück	1	2
Hafen	Kilo	1 80	2 00
Butter	Schock	2 80	3 20
Eier	Pfund	8	10
Schmalz	Mdl.	70	80
Rohrabi	Pfund	8	10
Stachelbeeren		60	70
Kirschen	Stück	10	60
Birken	3 Köpf.	10	10
Salat		10	40
Blumenkohl	Kilo	6	10
Knoblauch		20	25
Zwiebeln	3 Band	10	1
Radieschen			

### Meine Grundstücke

Thorn, Bromb.-Vorstadt 76/78, mit  
großem Garten u. 2 Bauplätzen gut  
verz., herrliche Lage, bin ich willens,  
billig zu verkaufen.  
Hugo Werk, Bromberg, Rinkauerstr. 7.





# Extra billiges Angebot in Spezial-Sommer-Schuhwaren.

Herren-Leder-Zugstiefel . . . . . 3<sup>90</sup>  
Herren-Leder-Schnüerstiefel . . . . . 5<sup>90</sup>  
Herren-Leder-Schnallenstiefel . . . . . 5<sup>90</sup>  
Herren-Lasting- u. Segeltuchschuhe . . . . . 3<sup>90</sup>

Damen-Leder-Schnüerstiefel . . . . . 4<sup>90</sup>  
Damen-Leder-Schnüerstiefel, elegant . . . . . 6<sup>90</sup>  
Boxkalf- u. Chevreau-Stiefel . . . . . 8<sup>90</sup>  
Lasting- u. Segeltuch-Stiefel . . . . . 3<sup>90</sup>

Damen-Sackt.-Spangenschuhe . . . . . 1<sup>90</sup>  
Damen-Leder-Spangenschuhe . . . . . 2<sup>90</sup>  
Lasting- u. Segeltuchschuhe . . . . . 2<sup>90</sup>  
Mädchen-Leder-Schnüerstiefel . . . . . 2<sup>90</sup>

## Neuheiten in farbigen Schuhwaren in allen Preislagen

**Berliner Schuh-Fabrik g. m. b. H.**

35 Gerberstrasse 35.

Inhaber: J. Dupke.

35 Gerberstrasse 35.

### Bekanntmachung.

Die Erhebung des Schulgeldes für die Monate April, Mai und Juni 1906 wird in der höheren Mädchenschule am Montag, den 28. Mai cr. von morgens 10 Uhr ab, in der Bürgermädchenschule am Montag, den 28. Mai cr. von morgens 8 Uhr ab, in der Knabenmittelschule am Dienstag, den 29. Mai cr. von morgens 8 Uhr ab erfolgen.

Die Erhebung des Schulgeldes soll der Regel nach in der Schule erfolgen. Es wird jedoch ausnahmsweise das Schulgeld noch am Dienstag, den 29. Mai d. J. mittags zwischen 12 und 1 Uhr in der Kassenkassette entgegen genommen werden. Die bei der Erhebung im Rückstande verbliebenen Schulgelder werden exekutivisch beigetrieben werden.

Thorn, den 23. Mai 1906.

Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Nachdem die Gemeindesteuerlisten der Stadt Thorn und der früheren Gemeinde Mocker durch die Herren Vorstehenden der Einkommensteuer-Veranlagungs-Kommission für den Stadt- bzw. Landkreis Thorn festgestellt worden sind, werden dieselben in der Zeit vom

25. Mai bis einschließlich 7. Juni cr.

im diesseitigen Steuerbureau im Rathause, Zimmer Nr. 44, während der üblichen Dienststunden zur Einsicht ausliegen.

Die Gemeindesteuerliste enthält nur diejenigen Steuerpflichtigen, welche nach einem Einkommen von weniger als 900 Mk. jährlich veranlagt und demzufolge zur Staats-Einkommensteuer nicht herangezogen worden sind.

Gegen die Veranlagung zu den fingierten Normalsteuersätzen können die Steuerpflichtigen innerhalb einer Ausschlussfrist von 4 Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, also bis einschließlich 2. Juli d. Js., das Rechtsmittel der Berufung bei dem Eingangs erwähnten Herrn Vorstehenden des Stadtkreises einlegen.

Thorn, den 21. Mai 1906.

Der Magistrat.

Steuer-Abteilung.

### Bekanntmachung.

Diejenigen Einwohner Thorns, welche wünschen, an Schüler der im Herbst d. Js. hier zu eröffnenden Bauschule bzw. Schüler oder Schülerinnen der Handelsschule möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten, werden ersucht, sich bei der Direktion der Gewerbeschule schriftlich unter Angabe der Zahl der gewünschten Schüler, der zur Verfügung stehenden Räume, der für Hergabe derselben beanspruchten Wohnungsmiete, bezw. des Preises für teilweise oder ganze Beköstigung zu melden. Den Schülern ist das Wohnen in Wirts- und Gasthäusern nicht gestattet.

Thorn, den 22. Mai 1906.

Das Kuratorium der Gewerbeschule.  
Dr. Kersten.

Wohnung, 3 Zimmer und Küche zu verm.  
H. Patz, Schuhmacherstraße 13.

Für den Sommer empfehlen wir als bekömmliches Hausgetränk

**Deutschen Haustrunk, weiß**

1/2 Flasche 0,25 Mk., 1/1 Flasche 0,50 Mk.

**Deutschen Haustrunk, rot**

1/2 Flasche 0,30 Mk., 1/1 Flasche 0,60 Mk.

ohne Glas bei Abnahme von 5/1 oder 10/2 Flaschen.

Es sind dieses kleine, leichte Landweine der Obermosel und der Pfalz, für schnellen Konsum bestimmt. Sie sind immer im Sommer leichter und bekömmlicher als Bier.

Fernsprech - Anschluss 51.

**L. Dammann & Kordes**

Weingroßhandlung.

### Marienbader

Rudolfsquelle.

Stärkstes natürliches Gichtwasser, Gicht, gegen harnsaure Diathese, Blasenleiden etc.

Beste Hülle bei veralteten Leiden

Marienbader Mineralwasser-Versendung.

### Altes Gold u. Silber

kauft zu höchsten Preisen

F. Feibusch, Goldarbeiter, Brückenstr. 14.

1 Los nur 1/2 M.

Ziehung 12. Juni 1906

Stettiner Pferde-

Lotterie

4304 Gewinne, W. Mark:

135000

Hauptgewinne: 7 Equipagen,

112 Reit- und Wagenpferde, Wert:

113000

420 massivo Silbergew., zas. M.:

22000

Lose à 50 Pf., Porto und Liste 20 Pf.,

11 Lose einschließlich Porto u. Liste

nur 5 Mk., empfiehlt das General-Debit

Carl Heintze,

Berlin W., Unter den Linden 3.

### Einen Laden

haben zu vermieten

E. Szyminski

Windstr. 1.

### In den Himmel



Hergestellt mit dem beliebtesten Tola-Parfüm, mild und angenehm. Überall vorrätig. Preis 25 Pfg. Parfümerie Heinrich Mack, Ulm a. D. Spezialitäten: Tola-Seife und Kaiser-Borax.

### Hypotheken-Kapital, Bank- und Privatgeld

L. Simonsohn, Baderstrasse 24.

Im Stadtmuseum (Franziskanerkloster) zu Danzig

### Erste Provinzial-Ausstellung für Amateurphotographen

vom 21. bis 29. Juli d. Js.,

veranstaltet von der

Photographischen Gesellschaft zu Danzig.

Anmeldungen sind bis zum 15. Juni d. Js. an den Vorsitzenden, Herrn Bruno Kramer, Langgasse 15, zu richten, von welchem die Ausstellungs-Bedingungen zu erhalten sind.

### Empfehle mein reichhaltiges Lager in weissen, farbigen und majolika Kachelöfen

zu billigsten Preisen.

Übernehme auch die Lieferung und das Setzen von Öfen für ganze Neubauten unter Zusage sorgfältiger Ausführung durch meinen Werkführer, einen geprüften Töpfermeister.

G. Immanns, Baugeschäft.

### Ohne Versuch kein Urteil.

Mischung: Antigua, Java und Costarica  
per Pfund 1.30 Mk.

täglich frisch geröstet, empfehlen

B. Wegner & Co.

Erste u. älteste Kaffee-Rösterei u. Probier-Niederlage

Brückenstraße 25.

Gegründet 1863.

### Die chemische Reinigungsanstalt, Kunst- und Seidenfärberei

VON

### W. Kopp in Thorn

Seglerstrasse Nr. 22,

vom 1. April ab auch Neustädt. Markt Nr. 22,

neben dem Gouvernementsgebäude, ist durch den vor zwei Jahren aufgeführten Fabrikneubau in Bromberg, Berlinerstraße 33, das leistungsfähigste Geschäft des größten Teils des deutschen Ostens geworden. Die herrlichen großen Fabrikräume, ausgestattet mit den modernsten Maschinen und Verbesserungen der Neuzeit, gestatten ein beliebig großes, gutgeachtetes Personal zu beschäftigen und ist die Firma daher in der Lage, allerbeste Arbeit in denkbar kürzester Zeit, oft schon nach 48 Stunden, zu äußerst billigen Preisen zu liefern.

Drei eigene Läden in Bromberg, je einen in Graudenz, Sehe- alza, Culm und Allenstein. Mehrere auswärtige Annahmen.

### Baderstraße Nr. 1

ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit reichlichem Zubehör zum 1. Oktober cr. zu verm. Paul Engler.

### Herrschaftliche Wohnung

bestehend aus 7 Zimmern, sowie sämtlichen Nebenräumen p. 1. Okt. d. J. Baderstr. 6 parterre z. verm.